



Pressemitteilung

Nummer 111/2017 vom 27. Juli 2017

Seite 1 von 1

Dobrindt: 85.000 km Glasfaser für Gigabit-Deutschland

Bundesminister fördert Glasfaserausbau mit weiteren 865 Millionen Euro

Bundesminister **Alexander Dobrindt** hat heute 209 Förderbescheide aus dem milliardenschweren Bundesprogramm für den Glasfaserausbau vergeben. In der vierten Runde überreicht das BMVI rund 865 Millionen Euro Fördermittel an Landkreise und Kommunen in unterversorgten Regionen und ermöglicht damit Gesamtinvestitionen in Höhe von 1,8 Milliarden Euro.

Dobrindt: „Mit den Förderbescheiden bauen wir rund 85.000 Kilometer neue Glasfaser und bringen das Turbo-Internet in die unterversorgten Regionen. Der Breitbandausbau gewinnt damit weitere Dynamik: Seit April 2016 haben wir mit unserem Bundesprogramm insgesamt schon 290.000 Kilometer neue Glasfaser ermöglicht. Dafür investieren wir mehr als 3,1 Milliarden Euro Bundesmittel und schaffen Netzgeschwindigkeiten bis in den Gigabit-Bereich.“

Seit April 2016 hat das BMVI bereits 545 Förderanträge für Netzausbauprojekte in ganz Deutschland bewilligt. Für jedes Ausbauprojekt erhalten Landkreise und Kommunen bis zu 15 Millionen Euro Bundesmittel, um unterversorgte Gebiete ans Turbo-Internet anzuschließen.

Bei den Ausbaubescheiden beträgt der Fördersatz 50 bis 70 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten. Da das Bundesprogramm mit Förderprogrammen der Länder kombinierbar ist, kann der Förderanteil auf bis zu 90 Prozent gesteigert werden. Insgesamt stehen für die Breitbandförderung aus Bundesmitteln rund 4 Milliarden Euro bereit.

Aktueller Stand beim Breitbandausbau:

Schon heute haben 75,5 Prozent aller Haushalte in Deutschland Zugang zu schnellem Internet mit mind. 50 Mbit/s. Das ist ein Zuwachs von mehr als 26 Prozent in den letzten drei Jahren (Vergleich Ende 2013 bis Ende 2016). Im EU-Vergleich hat Deutschland die größte Dynamik beim Breitbandausbau.

Fotos von der Übergabe der Förderbescheide stehen nach der Übergabeveranstaltung unter www.flickr.de/bmvi_de/albums zum Download bereit. Alternativ können sie angefordert werden unter: fotoredaktion@bmvi.bund.de

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-7200
FAX +49 (0)30 18-300-1958

Pressesprecher:

Sebastian Hille (verantwort.)
Ingo Sträter
Julie Heint
Martin Susteck
Svenja Friedrich
Jan Garvert
Simone Buser

presse@bmvi.bund.de

Besuchen Sie uns auf:

www.bmvi.de
www.flickr.de/bmvi_de
[www.twitter.com/bmvi](https://twitter.com/bmvi)
www.youtube.com/bmvi
soundcloud.com/bmvi

